

Lukács 2021-2023

Jahrbuch der Internationalen Lukács-Gesellschaft

Aus dem Inhalt: Originaldokumente von Georg Lukács und Ladislaus Rudas ♦ Karl Lauschke über die Entstehung von *Geschichte und Klassenbewusstsein* ♦ Andreas Arndt über Georg Lukács' Auseinandersetzung mit der Klassischen Deutschen Philosophie ♦ Gregor Schäfer über das kritische Erbe des Hegelschen Idealismus ♦ Nikos Foufas über Fichte und Lukács ♦ Christian Lotz über die Grundlegung einer kritischen Gesellschaftstheorie heute ♦ Lukas Meisner über Liquid Reification ♦ Christopher Wimmer über die praxeologische Erweiterung des Marxismus bei Lukács und Edward P. Thompson ♦ Rüdiger Dannemann und Mihály Vajda über *Geschichte und Klassenbewusstsein*, die ungarische Philosophie und die Budapester Schule ♦ André Brandão über die Lukács-Rezeption in Brasilien ♦ Francisco García Chicote und Faustino Chirino über Lukács in Argentinien ♦ Holger Politt über die Lukács-Autobiographie in Polen ♦ Jean-Pierre Morbois über die Eigenart des Ästhetischen auf französisch ♦ Anna Zsellér über die Berliner Konferenz anlässlich des 50. Todestags von Georg Lukács ♦ Rüdiger Dannemann über Frank Benseler

AISTHESIS VERLAG

www.aisthesis.de



Lukács 2021-2023

Jahrbuch der Internationalen Lukács-Gesellschaft
19. Jahrgang

Herausgegeben von Rüdiger Dannemann

2023, 206 Seiten, kartoniert, € 30,-

Print ISBN 978-3-8498-1874-6

E-Book (PDF) ISBN 978-3-8498-1875-3

